

Schulinternes Curriculum
des Faches

GESCHICHTE / HISTOIRE 8.KI/ 4 ème



Deutsch-Französisches Gymnasium Hamburg

Préface

Les compétences présentées les unes en face des autres dans les colonnes se basent sur le "*Socle commun des compétences*" français et sur le *Hamburger Bildungsplan*. Il s'agit du résumé des compétences à acquérir d'ici la fin du cycle 4. Les principes didactiques non détaillés ici, ainsi que les contributions de la matière aux "orientations" et aux "perspectives directrices" du *Hamburger Bildungsplan* s'appliquent en outre.

Les contenus associent les contenus des deux programmes. La colonne ressources est proposée à titre indicatif comme accompagnement.

Les éléments d'évaluation du *Hamburger Bildungsplan* s'appliquent.

Le même nombre d'heures est prévu pour chacun des trois thèmes.

Vorwort

Die einander in Spalten gegenübergestellten Kompetenzen basieren auf dem französischen „Socle commun des compétences“ und dem Hamburger Bildungsplan für Geschichte. Darin sind die Kompetenzen zusammengefasst, die bis zum Ende der 9. Klasse erworben werden sollen. Die hier nicht detailliert aufgeführten didaktischen Grundsätze sowie die Beiträge des Fachs zu den „Orientierungen“ und „Leitperspektiven“ der Hamburger Bildungspläne gelten darüber hinaus.

Die Inhalte verbinden die inhaltlichen Vorgaben beider Bildungspläne. In der Spalte Umsetzungshilfen sind Vorschläge zur Umsetzung der Inhalte gegeben.

Es gelten die im Hamburger Bildungsplan beschriebenen Elemente der Leistungsbewertung.

Für die drei Themenblöcke ist je ein Drittel der Unterrichtszeit vorgesehen.

1 – Développer une conscience de l'espace et du temps historique

Situer et se situer dans le temps et l'espace

Situer chronologiquement les grandes périodes

Nommer, localiser, caractériser et mémoriser les lieux et les espaces

Ordonner les faits et les situer

Analyser et comprendre les organisations humaines et les représentations du monde.

Identifier les causes et les conséquences d'un événement

Créer des liens entre un événement historique et des enjeux d'actualité

Se poser des questions

Formuler des hypothèses

Croiser des sources pour identifier des points de vue différents

Justifier une démarche, une interprétation

2 – Comprendre et s'exprimer en utilisant la langue

Comprendre des énoncés oraux

Lire et comprendre l'écrit

Identifier un document

Comprendre le sens général d'un document

Extraire des informations pertinentes d'un document

Questionner l'implicite d'un document

S'exprimer à l'écrit et à l'oral

Reformuler sous différentes formes (ex : schéma, tableau, carte mentale ...) ce qu'on a compris

Réinvestir le lexique spécifique

Présenter de façon ordonnée des informations à l'oral (prise de parole continue) et à l'écrit (développement)

Formuler un avis, une opinion

Réaliser une production audio-visuelle, un diaporama

Utiliser les plates formes collaboratives numériques pour échanger et coopérer avec les autres

1 – Orientation in und durch Geschichte

Orientierung in der Geschichte

Epochen nennen und zeitlich einordnen

Historische Ereignisse nennen, verorten und charakterisieren

Historische Ereignisse zu- und einordnen

Orientierung durch die Geschichte

Ursachen und Folgen von Ereignissen aufzeigen und verdeutlichen

Bezüge von vergangenen Ereignissen zur Gegenwart herstellen

Fragen an die Vergangenheit stellen

Vermutungen aufstellen

Quellen im Hinblick auf unterschiedliche Standpunkte vergleichend analysieren

Eine Bewertung vornehmen und seinen einen Standpunkt verteidigen

2 – Methodenkompetenz

Verstehen mündlicher Äußerungen und schriftlicher Dokumente

Darstellungen sowie unterschiedliche Quellen unterscheiden

Die wesentliche Aussage eines Dokuments erfassen

Dokumenten wesentliche Informationen entnehmen und diese auswerten

Fragen an ein Dokument stellen

Darstellen

Verschiedene Formen zur Darstellung und Dokumentation von

Arbeitsergebnissen nutzen (Schema, Schaubild, Mindmap...)

Grundlegende historische Fachbegriffe anwenden

Mündlich wie schriftlich historische Themen im Zusammenhang darstellen (Sachtexte oder fiktive Texte)

Einen Standpunkt formulieren und vertreten

Eine Präsentation mit geeigneten digitalen Mitteln erstellen

Digitale Plattformen zum Austausch oder zur Kommunikation mit anderen nutzen

3 – S'appropriier des méthodes et des outils pour apprendre

Organiser son travail personnel

Développer ses propres méthodes d'apprentissage.

Coopérer et réaliser des projets

Savoir s'intégrer dans une démarche collaborative et enrichir son travail ou sa réflexion dans un groupe.

Rechercher et traiter l'information et s'initier aux langages des médias.

Trouver, sélectionner et exploiter des documents.

Vérifier l'origine/la source des informations et leur pertinence.

Exercer son esprit critique sur les données numériques.

Mobiliser des outils numériques pour apprendre, échanger, communiquer

4- Former la personne et le citoyen

Exercer son esprit critique.

Faire preuve de réflexion et de discernement.

Faire preuve de responsabilité.

S'engager et prendre des initiatives

3 – Lernmethodische Kompetenzen

Lernstrategien

Systematisch lernen und seine eigenen Arbeitsprozesse strukturieren

Kooperationsfähigkeit

Mit anderen gut zusammenarbeiten und die Arbeit durch eigene Beiträge und Verantwortungsübernahme bereichern

Forschen, Informationen verarbeiten und digitale Medien nutzen

Informationsquellen finden, auswählen u. angeleitet Informationen entnehmen

Die Herkunft von Informationen und ihre Richtigkeit überprüfen

Eine kritische Haltung gegenüber digitalen Informationsmedien entwickeln

Digitale Werkzeuge zum Lernen, zum Austausch und zur Kommunikation nutzen

4- Urteils- und personale Kompetenzen

Bewertungen eines historischen Sachverhalts nachvollziehen und wiedergeben

Historische Zusammenhänge angeleitet reflektieren

Verantwortung z.B. in der Gruppenarbeit übernehmen

Einsatz zeigen und Initiative übernehmen

Themenblöcke	Leitfragen Inhalte	Fachbezogene Kompetenzen / Fachbegriffe	Umsetzungshilfen
<p style="text-align: center;">Thema 1</p> <p>18. Jahrhundert</p> <p>Sklavenhandel im 18. Jahrhundert</p> <p>Die Europäische Aufklärung</p>	<p>Wie entwickelt sich der internationale Sklavenhandel im 18. Jahrhundert?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Internationale Handelsströme, Dreieckshandel - Aufstieg der Handelsbourgeoisie an der französischen Atlantikküste - Atlantischer Sklavenhandel: Organisation, Entwicklung der Sklaverei in den Kolonien; Lebens- und Arbeitsbedingungen auf den Plantagen, Sklavenaufstände <p>Welche Auswirkungen hatte das aufklärerische Denken in Europa?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kritik an Absolutismus und Kirche - Die Entdeckung der Vernunft - Folgen für das politische Denken: Gesellschaftsvertrag, Volkssouveränität, Gewaltenteilung 	<p><i>Amerika, Mission, Plantage</i></p> <p>Eine Karte zum Dreieckshandel vervollständigen</p> <p>Ein Seefahrtsbild beschreiben</p> <p>Eine Händlerbiographie schreiben</p> <p>Vom Leben der Sklaven in den amerikanischen Plantagen berichten Ein Referat über den Freiheitskampf der Sklaven erstellen</p> <p><i>Staatsbankrott, selbstverschuldete Unmündigkeit, Verfassung</i></p> <p>Auszüge aus Quellen der Aufklärung analysieren</p> <p>Ein Streitgespräch führen</p>	<p>Der Hamburger Hafen im 18. Jh Biografie eines Hamburger Kaufmanns (<i>Pfeffersäcke</i>) Königlicher Auftrag an den Maler Vernet (Studie eines Gemäldes, Hafenansicht) mit Ansichten der Haupthäfen des Königreichs Frankreich</p> <p>Kant: „Was ist Aufklärung?“ (1784), erster Abschnitt Artikel aus der Enzyklopädie Friedrich II v. Preußen, ein aufgeklärter europäischer Despot Die <i>cafés</i>: Entstehung einer öffentlichen Meinung Gotthold Ephraim Lessing: Ein Hamburger Aufklärer (Statue in HH)</p>

<p>Die Französische Revolution</p>	<p>Welche politischen, wirtschaftlichen, sozialen und administrativen Veränderungen gab es während der Revolution und des napoleonischen Kaiserreichs?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die amerikanische Revolution und ihre Bedeutung für Europa - Die Staatskrise und die Einberufung der Generalstände - Die konstitutionelle Monarchie und ihr Ende - Die Ausbreitung der Revolution in Europa und die Revolutionskriege - Die „Erste Republik“, die Terrorherrschaft und das Direktorium - Das Konsulat und die Napoleonische Herrschaft: wirtschaftliche, soziale und administrative Reformen - Die napoleonischen Kriege und die Umgestaltung Europas 	<p><i>Staatsbankrott, Ballhauschwur, Sturm auf die Bastille, Nationalversammlung, Erklärung der Bürger- und Menschenrechte, konstitutionelle Monarchie, Wohlfahrtsausschuss, Levée en masse, Code Civil</i></p> <p>Einen Auszug aus einem cahier de doléances analysieren.</p> <p>Eine Zeitleiste zu den Ereignissen von 1789 erstellen.</p> <p>Einen Zeitungsartikel über die politischen Neuerungen während der Revolution verfassen.</p> <p>Die Neuerungen in einer Übersicht zusammenfassend darstellen</p> <p>Die territorialen Veränderungen durch die napoleonischen Kriege mithilfe von Karten beschreiben</p>	<p>Den Text der Marseillaise lesen und verstehen</p> <p>Hamburg in der französischen Revolution: Begeisterung über die Revolution, Armee der Emigranten, Hamburg als <i>Département</i> Frankreichs</p> <p>Hamburg zur Zeit der napoleonischen Herrschaft</p>
<p>Thema 2</p> <p>Gesellschaft, Kultur und Politik 1815 - 1914</p> <p>Streben nach Einheit und Freiheit</p>	<p>Zu welchen Veränderungen hat das Streben nach Einheit und Freiheit langfristig im deutschen Raum geführt?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Neuordnung Europas auf dem Wiener Kongress - Deutschsprachige Bürger fordern Einheit und Freiheit - Die deutsche Nationalbewegung - Die Revolution von Februar/März 1848/49 	<p><i>Restauration, Legitimitätsprinzip, Liberalismus, Nation, Nationalbewegung, Schwarz-Rot-Gold, Deutsche Frage</i></p> <p>Karikaturen und Lieder mit Freiheitsforderungen analysieren</p> <p>Debatte in der Frankfurter Paulskirche nachspielen</p>	<p>Texte der preußischen Reformen</p>

<p>Die Entwicklung des Wahlrechts</p>	<ul style="list-style-type: none"> - Das erste deutsche Parlament in der Paulskirche - Das Scheitern der Revolution in Deutschland <p>Wie entwickelte sich im Laufe des 19. Jahrhunderts das Wahlrecht?</p> <ul style="list-style-type: none"> - das Zensuswahlrecht - das allgemeine Männerwahlrecht - das Wahlrecht während des Zweiten Kaiserreichs - das preußische Dreiklassenwahlrecht - feministische Forderungen 	<p>Kritische Lektüre von Texten, die das Wahlrecht einschränken</p> <p>Wahlrechtsforderungen erklären und argumentativ begründen</p> <p>Ein Poster mit Forderungen zum Wahlrecht erstellen</p>	<p>Entfaltung der Karikaturkunst, z.B. Daumier</p> <p>Rede Victor Hugos</p> <p>Hubertine Auclert</p>
<p>Die <i>Troisième République</i> in Frankreich</p>	<p>Wie entsteht die <i>Troisième République</i> und wodurch ist sie gekennzeichnet?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Pariser Kommune (1871) - Die « <i>grandes lois de la République</i> » - Die Entstehung einer republikanische Kultur - Die Republik angesichts von Krisen: Dreyfus-Affäre, Trennung von Kirche und Staat. 	<p>Über die Schule der <i>Troisième République</i> recherchieren</p> <p>Ein Plädoyer für Dreyfus schreiben</p>	<p>Louise Michel</p> <p>Denkmäler & Bauten der Republik in Stadt und Dorf (Rathaus, Schule usw.)</p>
<p>Das Deutsche Kaiserreich</p>	<p>Wie entsteht das Deutsche Kaiserreich und wodurch ist es gekennzeichnet?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Gründung des dt. Kaiserreichs durch den Krieg 1871 - Die Verfassung des Kaiserreichs - Ein Staat zwischen Modernisierung, Militarismus und Nationalismus 	<p><i>Blut und Eisen</i></p> <p>Ein Verfassungsschaubild analysieren</p>	

<p style="text-align: center;">Thema 3</p> <p>Europa und die Welt im 19. Jahrhundert</p> <p>Kolonialismus und Imperialismus</p> <p>Europa und die industrielle Revolution</p>	<p>Wie übten die Europäer im 19. Jahrhundert ihre Herrschaft und ihren Einfluss auf die Welt aus?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die kolonialen Eroberungen: Gründe für die Kolonisierung, Eroberungskriege und europäische Rivalitäten. - Koloniale Gesellschaft: Herrschaft der Europäer, Leben der Kolonisierten und europäisches Kulturmodell. <p>Wie hat die industrielle Revolution das Leben und Arbeiten der Menschen verändert?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Voraussetzungen für den Beginn der Industriellen Revolution in Großbritannien - Der industrielle take-off: <i>Spinning Jenny</i> und Dampfmaschine - Ursachen für die relative Rückständigkeit auf dem europäischen Festland - Die Rolle des Eisenbahnbaus - Zweite Industrielle Revolution - Die soziale Frage: Probleme und Lösungsmöglichkeiten 	<p><i>Ein Platz an der Sonne</i></p> <p>Die wichtigsten Kolonialreiche auf einer Karte lokalisieren.</p> <p>Einen Zeitungsartikel verfassen, der über die Situation in einer Kolonie berichtet.</p> <p>Propagandabilder analysieren.</p> <p><i>Fabrik, Aktie, Urbanisierung, Bauernbefreiung, Zollverein, Arbeiterbewegung, Gewerkschaft, Sozialdemokratie, Sozialgesetzgebung Sozialistengesetze</i></p> <p>Statistiken und Karten vergleichend analysieren</p> <p>Eine Rede aus der Perspektive eines Unternehmers oder eines Arbeitervertreters verfassen</p> <p>Das Leben einer Arbeiterfamilie beschreiben</p>	<p>Völkermord an den Herero und Nama</p> <p>Spuren der Kolonialzeit in Hamburg Die Abschaffung der Sklaverei in unseren heutigen Gesellschaften untersuchen</p> <p>Besuch des <i>Gängeviertels</i> als ehemaliges Arbeiterviertel</p> <p>„<i>Der kleine Kohn</i>“ als Beispiel für ein Arbeiterleben in Hamburg</p> <p>Der Hamburger Hafenarbeiterstreik als Beispiel für die Arbeiterbewegung</p> <p>Analyse von Karten zur Entstehung der Großstadt Hamburg und des Industriehafens</p>
---	--	---	---